

Brachtal - 21.01.2015 22:55 Uhr

Markus Gleiß bittet um Entlassung

Brachtal (erd). Der Brachtaler Erste Beigeordnete Markus Gleiß (Freie Wähler) hat den Gemeindevorstand um Entlassung aus seinem Amt gebeten. Sein Beruf und das Amt des Vize-Bürgermeisters seien nicht mehr vereinbar.

„Mein Beruf und das Amt sind zeitlich nicht mehr unter einen Hut zu bringen“, sagte Gleiß auf Anfrage der GNZ. Er habe in seinem Beruf bei einer Frankfurter Bank weitere Aufgaben übernommen. Der Beruf gehe vor, setzt Gleiß klare Prioritäten, auch wenn das Amt des Ersten Beigeordneten eine sehr wichtige Aufgabe in der Gemeinde sei. Er habe die erhöhte Belastung bereits seit einigen Monaten gespürt, auch öfters bei Gemeindevorstandssitzungen gefehlt. „Als der Bürgermeister erkrankt war und ich ihn vertreten musste, da habe ich sehr deutlich gemerkt, dass es so nicht funktioniert“, erläutert Gleiß im Gespräch mit der GNZ.

Gleiß räumt aber auch ein, dass eine gewisse Portion Frust über die stagnierende politische Arbeit in Brachtal bestehe. „Das macht es gewiss nicht einfacher“, sagt Gleiß, „doch das war nicht der Beweggrund.“



Mehr dazu lesen Sie in der GNZ vom 22. Januar.